

Höher, schneller und weiter

Die Organisatoren erwarten wie immer die Elite des Sports im Jahnstadion



Schnelle Sprints und Stadionrekorde locken Besucher und Sportler ins Jahnstadion.

FOTO: MARK HÄRTL

Osterode (kw). Schnelle Sprints Hindernis, Hochsprung, Weit-sprung, Diskus und Kugelstoßen: Am Mittwoch, 29. Mai, bittet die Leichtathletikgemeinschaft (LG) Osterode Leichtathleten und ihre Fans ins Jahnstadion im Rotemühlenweg.

Bei dieser Auflage des sportlichen Sparkassenmeetings wird Sport der Extraklasse geboten. Los geht es um 16 Uhr mit den Vorläufen. Ab 17.30 Uhr starten die Finals. Offiziell begrüßt werden die Sportler und Gäste gegen 17 Uhr vom Schirmherren der Veranstaltung, Bürgermeister Klaus Becker. Als Ehrengast kann das Organisationsteam um Rainer Behrens in diesem Jahr Claudia Losch begrüßen. Losch war 1984 Olympiasiegerin

im Kugelstoßen und das spielt ja auch im Jahnstadion eine große Rolle.

Die Elite der Leichtathletik

So freuen sich die Ausrichter über die Teilnahme von Christina Schwanitz. Die Kugelstoßerin kann einiges vorweisen: Sie ist zweimalige Europameisterin und einmalige Weltmeisterin. Die Sportsoldatin und Mutter von Zwillingen tritt am Abend gegen 20.15 Uhr in den Ring, zusammen mit der Kugel-Elite der Frauen. Ihre Bestleistung: 20,77 Meter.

Angemeldet war auch schon David Storl. Der Weltklasse-Kugelstoßer ist schon Stammgast im Jahnstadion. Allerdings musste der Sportler seine Meldung verletzungsbedingt zurück ziehen. Cheforganisa-

tor Rainer Behrens bestätigt die Absage des Kugelstoßers.

Storl verschiebt seinen Saisonstart aufgrund von Rückenproblemen. Vor dem 16. Juni hat der beste deutsche Kugelstoßer keinen Wettkampf im Kalender stehen, erklärt Behrens weiter. Die Absage Storls sollte Leichtathletik-Fans aber nicht davon abhalten, ins Stadion zu schauen. Denn neben Christina Schwanitz steht auch Chen Yang auf der Mel-deliste. Die Diskuswerferin aus China hält derzeit immerhin den Stadionrekord von 67,03 Metern und bringt den chinesischen Nationalkader mit.

Begrüßen können die Organisatoren außerdem Luna Buhlman. Sie gilt als Senkrechtstarterin in der deutschen Sprintszene. Bei den deut-

schen Hallenmeisterschaften über 400 Meter stürmte sie mal eben in 53,33 Sekunden auf Platz 2 und wurde so völlig überraschend deutsche Vizemeisterin. Ein großer Erfolg für die Hannoveranerin, der ihr auch den Einsatz bei den Staffeltweltmeisterschaften im japanischen Yokohama bescherte.

Sportlich gesehen dürften im Jahnstadion also keine Wünsche offen bleiben. Organisatoren, Gastgeber und Gäste können sich offensichtlich auf so einige Stadionrekorde freuen und auf sportliche Elite in der Sösestadt. Rainer Behrens: „Es haben sich etwa 300 Athleten angemeldet und damit sind wir sehr zufrieden, zumal es eine Abendveranstaltung ist.“

Die Startzeiten

Männer/Frauen/U20: 100m, 200m, 400m, 800m, 1500m, 2000m, 3000m (nur Frauen), Hindernis, Weit, Kugel, Hochsprung und Diskus
Altersklasse U18: 100m, 200m, 800m, 1500m, 2000m, Diskus

16.00 Uhr: 800m Altersklasse U16
17.10 Uhr: 8 mal 50m-Schulstaffel
17.30 Uhr: Weitsprung Männer/U20
17.45 Uhr: Diskus Frauen
18.00 Uhr: 100m-Finals/Hochsprung
18.10 Uhr: 800m-A-Läufe
18.20 Uhr: 400m-A-Läufe
18.30 Uhr: 1.500m-A-Lauf Frauen
19.00 Uhr: 1.500m-A-Lauf Männer
19.30 Uhr: 200m Finals
19.50 Uhr: 3.000m-Hindernis Frauen}
20.15 Uhr: Kugel-Elite Frauen
20.20 Uhr: 3.000m-Hindernis Männer
21.00 Uhr: Kugel-Elite Männer

Infos für Gäste

Tickets gibt es noch an der Abendkasse für 6 Euro. **Beginn** der Vorläufe ist um 16 Uhr. **Parken:** Parkplatz hinter dem Jahnstadion. Der Obi-Parkplatz ist gesperrt.

„Diese Mischung ist einfach einmalig“

Am Mittwoch steigt das Internationale Sparkassenmeeting

Osterode (tok). Das Internationale Sparkassenmeeting steht vor der Tür. Wir sprachen mit Thomas Toebe, dem Vorstandsvorsitzenden der Sparkasse Osterode am Harz, über Spitzensport, familiäre Atmosphäre und mittelfristiges Engagement.

Herr Toebe, am Mittwoch ist Internationales Sparkassenmeeting im Jahnstadion. Worauf freuen sie sich am meisten?

Insbesondere auf das Kugelstoßen. In der Arena am Uhr-der Berg kommt am Abend regelrecht Gänsehautstimmung auf. Im Jahnstadion kann man die Sportler aus nächster Nähe erleben. Die Gewissheit, dass diese Sportler später bei großen Meisterschaften am Start sind, steigert die Freude. Dann bin ich auch auf die Laufdisziplinen gespannt, vor allem weil mit Jonas Just hier ein heimischer Athlet am Start ist, der durchaus gute Chancen hat. Überhaupt haben wir eine Reihe von Sportlern aus der Region am Start. Das freut mich sehr.

Was zeichnet das Meeting in Osterode aus?

Es ist diese Mischung aus familiärer Atmosphäre und Spitzensport. Die Zuschauer sind dicht dran am Geschehen und die Sportler wissen das zu schätzen. Dazu kommt der direkte Kontakt zu den ehemaligen Spitzensportlern, die als Gaststars vor Ort sind. Diese Mischung macht das besondere Flair im Jahnstadion Osterode aus und deshalb kommen die Athleten seit Jahren immer wieder hierher.

Wie ist solch eine Veranstaltung überhaupt möglich?

Das liegt vor allem am Engagement der Ehrenamtlichen und dem Einsatz von Cheforganisator Rainer Behrens. Das Sparkassenmeeting lebt von seinen Kontakten und von seiner Begeisterung für die Leichtathletik. Eine Veranstaltung dieses Ranges außerhalb der Oberzentren wird immer vom persönlichen Einsatz Einzelner getragen. Deshalb möchte ich mich im Besonderen bei Rainer Behrens und seinem Team bedanken.



Thomas Toebe, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Osterode am Harz. FOTO: R. HÄRTL / HK

Welches Fazit ziehen Sie schon jetzt?

Wir waren mit der Veranstaltung im letzten Jahr mehr als zufrieden und auch in diesem Jahr ist alles auf einem guten Weg. Wir planen zwar von Jahr zu Jahr, aber ich gebe Ihnen heute die Garantie, dass wir auch im kommenden Jahr dabei sein werden. Das Internationale Sparkassenmeeting ist einfach eine Veranstaltung, die Osterode gut zu Gesicht steht.